

# GESCHÄFTS BERICHT TOGGENBURG TOURISMUS

2021



*Toggenburg*  
KLINGT GUT

Grusswort des Präsidenten	4
Rückblick 2021	5 – 20
Ausblick 2022	21 – 22
Team	23
Bilanz	20 – 21
Erfolgsrechnung und Budget	24 – 27
Anhang zur Jahresrechnung	28 – 29
Revisionsbericht	30



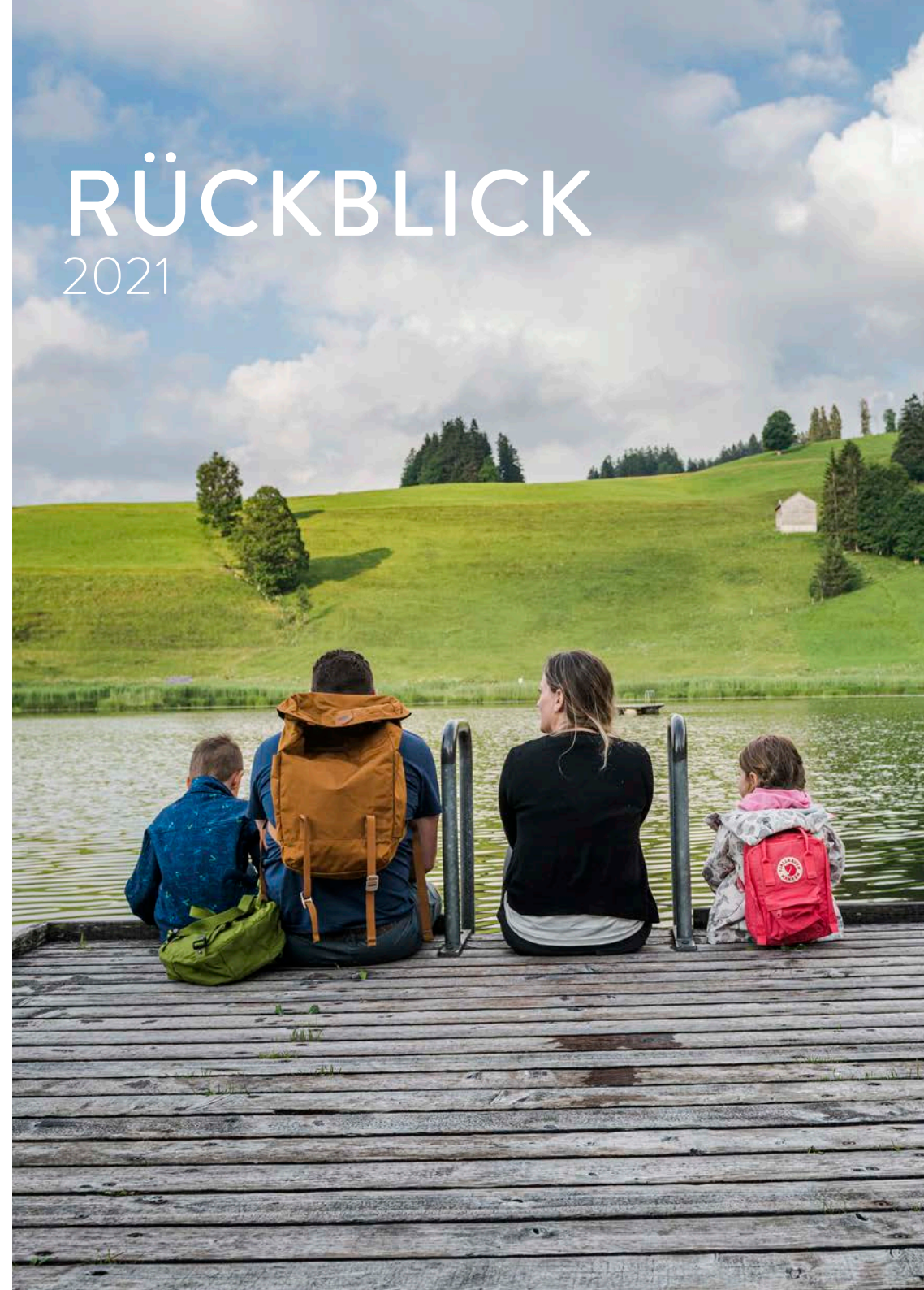
### DAS TOGGENBURG GEWINNT!

Verschiedene touristische Leistungsträger im Toggenburg haben in den letzten Monaten Preise gewonnen: die Genossenschaft Baumwipfelpfad, die Bergbahnen Toggenburg und die Bergbahnen Wildhaus wie auch Toggenburg Tourismus mit ihrer Tochterorganisation Berg & Bett AG. Dies ist eine grosse Anerkennung für die touristische Arbeit und das Tourismusangebot im Thur und Neckertal. Die kleine Tourismusdestination Toggenburg macht national positive Schlagzeilen in den Medien. Als Präsident von Toggenburg Tourismus gratuliere ich allen Preisgewinnern herzlich, verbunden mit dem Dank für ihren unternehmerischen Mut und ihre Weitsicht. Das Toggenburg kann sich sehen lassen. Man hat über unsere Region hinaus erkannt, dass im Tal sich vieles gut entwickelt. Ich darf zudem feststellen, dass derzeit noch weitere innovative Projekte in der Pipeline sind, die ebenfalls eine grosse Aussenwirkung haben werden: Baustart des Klanghauses, ChääsWelt Toggenburg, Projekte aus dem räumlichen Entwicklungskonzept im Raum Nesslau – Wolzenalp und an der Thur. Auch gibt es Ideen für Entwicklungen in der Beherbergung der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann und in Mogelsberg. Immer wieder habe ich in früheren Grussworten die Bedeutung der touristischen Angebotsverbesserungen betont. Es herrscht Freude, dass im Tal viel Zukunftsglaube in den Tourismus spürbar ist.

Woher kommt diese positive Grundstimmung. Einerseits hat dies sicherlich mit den Projekten und ihren Erfolgen zu tun, andererseits sind aber auch die touristischen Leistungsträger als Führungskräfte und Unternehmer dafür verantwortlich. Sie treten zumeist kompetent und aufgestellt gegenüber Mitarbeitenden und auch der Bevölkerung auf. Damit wird Vertrauen geschaffen. An dieser Stelle ist es mir ein spezielles Anliegen, einmal den Mitarbeitenden von Toggenburg Tourismus ein Kränzchen zu winden. Sie haben unter der Leitung von Christian Gressbach in den vergangenen Monaten einen tollen Job geleistet. Der Einsatz und das Engagement für den Tourismus im Tal sind vorbildlich. Sie geniessen daher heute im Tal grosse Anerkennung. Ich bin überzeugt, dass dies für alle Mitarbeitenden Ansporn und Motivation ist, um auch inskünftig die anstehenden Herausforderungen lösungsorientiert zu meistern. Ich freue mich, mit dem TT-Team und allen Tourismusinteressierten dem Gast im Toggenburg stets einen erlebnisreichen Aufenthalt bieten zu können.

Max Nadig, Präsident

# RÜCKBLICK 2021



### Auf operativer Ebene war das Jahr wiederum von Anpassungsfähigkeit und Flexibilität geprägt.

Die Corona-Pandemie beeinträchtigte das operative Geschäft von Toggenburg Tourismus und die touristischen Partnern weiterhin. Zum Jahreswechsel mussten die St. Galler Skigebiete kurzzeitig schliessen und über den ganzen Winter die Innenbereiche der Restaurants. Die Einschränkungen bewogen die Gäste dazu, zuhause zu essen und eher Aktivitäten ohne grosse Wertschöpfung zu unternehmen. Der Sommer bewegte sich bei den Logiernächten auf einem ähnlichen Niveau wie im Vorjahr. Wiederum kamen viele neue Gäste, ein beachtlicher Teil aus der Westschweiz, ins Toggenburg. Wettertechnisch war es allerdings eine verregnete Saison, die erst im Herbst längere Schönwetterperioden brachte. Positiv war der frühe Schnee Ende November, der aber gleichzeitig mit dem Anstieg der Corona-Fallzahlen kam und Verschärfungen im Bereich 3G/2G auslöste. Viele Veranstaltungen und Events konnten erneut nicht durchgeführt werden, was das Angebot verringerte. Die Unsicherheit war über das ganze Jahr zu spüren und neue Massnahmen lösten sofortige Handlungen der Gäste (z.B. Stornierungen) aus.

Toggenburg Tourismus konnte das Tourist Info über das ganze Jahr geöffnet halten. Im Back-Office gab es immer wieder Zeiten, zu denen einzelne oder der Grossteil der Mitarbeitenden im Home-Office arbeiteten. Die technischen Voraussetzungen, welche im Frühjahr 2020 installiert worden waren, führten zu flexiblen Anpassungen, die das Arbeitsniveau aber nie beeinflussten. Trotz Pandemie und vielen Herausforderungen war das 2021 für Toggenburg Tourismus und allgemein

den Tourismus im Thur- und Neckertal ein Jahr des Erwachens aus einem extern wahrgenommenen „Dornröschenschlaf“.

Langsam, aber sicher wird der Tourismus im Toggenburg auch über die Talgrenzen hinweg erkannt und gewürdigt. Verschiedene touristische Partner machten im Jahr 2021 durch Preise und Awards von sich reden.

Ende Wintersaison wurde die neue Familienbahn der Bergbahnen Wildhaus vom führenden Test- und Bewertungsportal «Skiresort.de» zur besten neuen Transportanlage gekürt. Um die gleiche Zeit zeichnete die Stiftung Landschaftsschutz die Toggenburg Bergbahnen und somit das Chäserrugg-Gebiet zur Landschaft des Jahres 2021 aus. Ein weiterer touristischer Leuchtturm, der Baumwipfelpfad Neckertal, erhielt im Sommer den Publikumspreis des Prix Montagne, welcher von der Schweizer Berghilfe verliehen wird. Und die Säntis-Schwebebahn wurde vom internationalen Skiareatest unter anderen mit der Auszeichnung «Freundlichstes Kassateam» geehrt. Zudem war die Tochtergesellschaft von Toggenburg Tourismus, die Berg & Bett Betriebs AG, beim Hotel Innovations Award von Gastro Suisse im September unter den vier Nominierten und nur Marc Trauffer stand mit seinem Bretterhotel der Säntis Lodge vor der Sonne.

Toggenburg Tourismus stand diesen verdienten Preisträgern in nichts nach und belegte den grossartigen dritten Platz am MILESTONE, welcher im Schweizer Tourismus als die wichtigste Auszeichnung gilt. Für die Initiative im Bereich der Aktivierung von warmen Betten wurde Toggenburg Tourismus mit dem Projekt



Auszeichnung für den dritten Platz am MILESTONE in der Kategorie „Innovation“

Berg & Bett unter 80 Bewerbern ausgewählt. Die hochkarätige Jury betonte den Vorbildcharakter einer Destination, die sich selbst aktiv einbringt, um die kalten Betten warm zu machen und betitelte Toggenburg Tourismus als nationalen First-Mover. Zusätzlich wurden die vielen lokalen Kooperationen, die zur Regionalentwicklung beitragen, gelobt. Für das ganze Team von Toggenburg Tourismus inkl. Berg & Bett ist diese Auszeichnung eine Wertschätzung, aber auch Motivation für die Weiterentwicklung im Sinne eines gesunden Tourismus im Toggenburg.

An einem nachhaltigen, gesunden Tourismus arbeiten die Mitarbeitenden der Destinationsmanagement Organisation (DMO) tagtäglich. Die Arbeit basiert auf der Toggenburg Tourismus Strategie 2025 und der darin festgehaltenen Idee des Resonanztourismus.

In allen vier Arbeitsbereichen von Toggenburg Tourismus – Services & Tourist Information (inkl. den Subregionen), Produkt- und Eventmanagement, Marketing & Kommunikation sowie Berg & Bett – standen unterschiedliche Projekte an. Einzelne werden folgend beschrieben, um einen Überblick der operativen Aktivitäten 2021 zu vermitteln.

## SERVICES UND TOURIST INFORMATION

Im Winter 2020/2021 organisierte Toggenburg Tourismus in Zusammenarbeit mit dem Bergrestaurant Gamplüt einen Gästeapéro, um den Austausch mit den Feriengästen zu fördern. Aufgrund der Corona-Massnahmen durften die Mitarbeitenden von Toggenburg Tourismus nicht vor Ort sein und so fiel der persönliche Austausch leider aus. Die Durchführung des Gästeapéros im Sommer wurde neu in Zusammenarbeit mit der Klangwelt Toggenburg in der Klangschmiede Alt St. Johann durchgeführt. Die Gäste erhielten, nebst dem Apéro, die Möglichkeit, dem Schmied in der Schmiedewerkstatt über die Schulter zu schauen und Informationen zum alten Handwerk zu erhalten. Der Ort erwies sich als optimal. So wurde dieses Angebot von den übernachtenden Gästen sowie von den Zweitwohnungsbesitzern sehr gut genutzt.

Mit einer weiteren Recovery-Massnahme, den neuen Toggenburg-Gutschein unter die Gäste zu bringen und dadurch den Geldfluss an die teilnehmenden touristischen Leistungsträger anzuregen, wurde zu Beginn des Jahres 2021 die Aktion «Extraportion Toggenburg»

lanziert. Dabei hatten die Gäste während einigen Wochen die Möglichkeit, einen Gutschein im Wert von CHF 100 für CHF 75 zu erwerben. Die Differenz wurde durch Toggenburg Tourismus beglichen, wobei den Einlösestellen der volle Wert ihrer Leistung rückerstattet wird.

Der Toggenburg-Gutschein erfreut sich mit dem neuen Gutscheinsystem und der dazugehörigen Print@Home-Möglichkeit grosser Beliebtheit. Dank des neuen Systems konnte der Absatz der Gutscheinverkäufe bereits beträchtlich gesteigert werden. Zurzeit sind über CHF 100'000 im Umlauf, die vollumfänglich bei den Leistungsträgern eingelöst werden.



Der Toggenburg Gutschein mit dem neuen Gutscheinsystem „E-Guma“

### Erlebnisregionen

Toggenburg Tourismus hat die Ferienregion in verschiedene Erlebnis- oder Subregionen aufgeteilt. Durch Tourismusmanagerinnen wird Nähe und Verbindung geschaffen. Neben dem Neckertal (Start anfangs 2020) ist seit dem Sommer 2021 eine Tourismusmanagerin in einer niederprozentigen Anstellung für die Region Nesslau tätig. Neben dem Anfragemanagement wird der Austausch mit den örtlichen Verkehrsvereinen und

den touristischen Leistungsträgern gepflegt. Eine Hauptaufgabe ist zudem die Produktentwicklung sowie das Einbringen von Angeboten und Veranstaltungen in diverse Kommunikationskanäle von Toggenburg Tourismus.

## PRODUKT- & EVENTMANAGEMENT

Im Zusammenhang mit der Verabschiedung der Toggenburg Tourismus Strategie 2025 wurden die internen Strukturen des Marketing-Teams teilweise neu ausgelegt. Entsprechend der strategischen Geschäftsfelder wird noch konsequenter auf das Produktmanagement Natur gesetzt, welches seit September unterstützt wird durch einen Projektleiter und Produktmanager Klang. Das Erlebnis und Marketing vor Ort werden somit in Zukunft noch mehr in den Fokus rücken.

Dass diese Strategie wirkt, zeigte sich auch bei den buchbaren Erlebnisangeboten, welche über die Webseite der Ferienregion vertrieben werden und sich teilweise gut etabliert haben: Die Palette an Angeboten reicht von geführten Wanderungen auf und zwischen die Churfürsten – ob in Wanderschuhen, mit Schneeschuhen oder auf Tourenskis, über Wildbeobachtungen, Pilzexkursionen bis zu individuellen Mehrtageswanderungen.

Mit der Eröffnung des Berg-Foxtrails in Wildhaus wurde just zum Start der Sommersaison ein neues Angebot lanciert. Über 330 Teams hatten es sich seither zur Aufgabe gemacht, die Fährte des Fuchses aufzuspüren. Der Foxtrail „Funi“ steht in einer abgewandelten Version auch im Winter zur Verfügung und konnte dank der Unterstützung vom Tourismusrat St.

Gallen und den Toggenburger Raiffeisenbanken realisiert werden.

Nach einer langen Phase mit einem quasi inexistenten Veranstaltungskalender war auch das 2021 geprägt von unzähligen Absagen aufgrund der Covid-19-Pandemie. So musste auch das erstmals in diesem Format geplante Doppel-Wochenende mit den beliebten Formaten Grand Prix Migros und Famigros Ski Day abgesagt werden. Zur Freude aller konnte die um ein Jahr verschobene Coop Familienwanderung im September stattfinden. Unzählige Familien, trotzten dem garstigen Wetter, erwanderten im Chäserrugg-Gebiet die Geschichte von Peter Pan. Unterdessen fester Bestandteil sind die zahlreichen Gästeverblüffungs-Aktionen, die auch in diesem Jahr für Überraschungsmomente sorgten.

Aufgrund des wettermässig teils durchgezogenen Sommers konnte die Gästeverblüffung nicht im gewohnten Ausmass ausgerollt werden. Dennoch waren unsere Grillbutler wieder im Einsatz, am Wegrand sorgte eine gesunde Zwischenverpflegung für Freude, Alphornklänge und auch ein Pferdekutschen-Transport überraschten unsere Gäste. Was dabei zählt, sind die kleinen unerwarteten Momente, das individuelle Erlebnis, welches begeistert und eine hohe Glaubwürdigkeit genießt und darum gerne mit Familie und Freunden geteilt wird.



Unterwegs auf dem neuen Berg-Foxtrail Funi in Wildhaus.

## MARKETING & KOMMUNIKATION

Die pandemiebedingte Verunsicherung über die Reisemöglichkeiten stellte auch die Marketingkommunikation und deren Planung vor Herausforderungen. Einmal mehr galt es, flexibel und spontan zu sein, die Geduld zu bewahren und mit dem nötigen Feingefühl vorsichtig optimistisch für einen Aufenthalt in der Ferienregion Toggenburg zu werben. Mit dieser Ausgangslage wurde die Geschichte der Hüür-Kampagne weitergeschrieben.

### Resonanz generieren

Ein Jahr zuvor hatten wir Herr und Frau Schweizer dazu aufgefordert, sich die Ferienregion zu gönnen. Hüür luden wir sie ein, während der Sommer- und Herbstmonate noch tiefer darin einzutauchen. Es galt, die Gelegenheit zu nutzen, um nochmals lokal zu reisen, vertraut zu werden mit der Region, deren Vielfalt zu entdecken und echten Menschen zu begegnen. Hierfür wurden über digitale und analoge Kanäle über ein Dutzend Möglichkeiten präsentiert, wo echte Menschen für echte Erlebnisse sorgen. Hinter den Geschichten stecken Sabine, Toni, Christof und Co. Sie alle tragen dazu bei, dass die Gäste ein authentisches Ferienerlebnis haben.  
[www.hüür.ch](http://www.hüür.ch)

Mit dem Ziel, Impressionen und somit Reichweite zu generieren, wurden für die Winterkampagne ausschliesslich die digitalen Kanäle bespielt. Die „out-of-home“-Kampagne repräsentierte mit einer Handvoll animierten Sujets ab Dezember die Vielfalt des Winters im Toggenburg.

### Kräfte bündeln

Den Gast im Fokus, sein Erlebnis unser Ziel. Mit diesem Leitgedanken aus der Toggenburg Tourismus Strategie 2025 wurde im April die Interessensgemeinschaft Tourismusvermarktung Toggenburg gegründet. Mit dem Ziel, einen zeitgemässen Ganzjahrestourismus mit integralen, echten und begeisternden Erlebnissen zu schaffen, steht die Vernetzung der touristischen Leistungserbringung im Fokus. Die engere Zusammenarbeit auf operativer Ebene soll fortan dazu beitragen, die Kräfte in strategischen Schwerpunktthemen zu bündeln und ein koordiniertes Marketing inkl. Marktbearbeitung voranzutreiben. Die Mitglieder der IG (Klangwelt Toggenburg, Toggenburg Bergbahnen, Bergbahnen Wildhaus, Baumwipfelpfad Neckertal, ChääsWelt Toggenburg und Toggenburg Tourismus) treffen sich seither quartalweise zum Austausch. Thematischer Schwerpunkt ist nebst dem Marketing auch die Digitalisierung.

### Destination.Data

Im Zeitalter der Digitalisierung ist ein ansprechender und durchdachter Online-Auftritt für jeden einzelnen Betrieb von enormer Wichtigkeit. Aktuelle und strukturierte Daten sind dabei der Schlüssel zum Erfolg, um auch in Zukunft im Internet gefunden und von den Gästen besucht zu werden. Im Rahmen eines NRP-Projektes haben es sich die Ostschweizer Destinationen unter der Führung der TSO AG zur Aufgabe gemacht, sich für zukünftige digitale Entwicklungen zu rüsten.

Daraus entstand unter anderem die neue Webseite [partner.toggenburg.swiss](http://partner.toggenburg.swiss). Auf der digitalen Plattform sind fortan Informationen, Termine sowie Services vorzufinden. Als Kompetenzzentrum unterstützen wir unsere Partner in der Kommunikation und helfen, gemeinsam Reichweite zu erzielen und nahe an den Gästen zu sein. Im Weiteren wurde eine Webinar-Serie für Leistungsträger zum Thema Open.Data lanciert. Dank den „offenen Daten“ haben sie seither die Möglichkeit, ihren Basis-Eintrag auf der Webseite der Ferienregion Toggenburg selbständig zu mutieren.

### Digital à jour

À propos Webseite: Die neue Webseite [toggenburg-aktiv.ch](http://toggenburg-aktiv.ch) der Sport + Freizeit AG wurde im Rahmen der „Dienstleistungen für Partner“ umgesetzt und läuft über dasselbe CMS wie jene von Toggenburg Tourismus. Der Stamm an Submandanten, welche die digitalen Dienste von Toggenburg Tourismus nutzt, wächst somit kontinuierlich. Ein Grund mehr dafür, digital à jour zu bleiben und die Instrumente stetig zu optimieren. Seit neustem läuft darum auch der Newsletter über einen zertifizierten Versand. Mit der CSA-Zertifizierung garantieren wir einen hohen Qualitätsstandard unserer Mailings und sind damit betreffend die Zustellbarkeit im Vorteil. Unser Newsletter erscheint ein- bis zweimal pro Monat und informiert über die aktuellen Angebote und Veranstaltungen der Ferienregion.

Die professionelle Aufbereitung von ansprechenden, abwechslungsreichen und relevanten Inhalten in Form von Texten und Fotos erfordert stetig personelle Ressourcen. Doch der Aufwand unserer Content-Managerin zahlt sich aus: Die Anzahl der Newsletter-Abonnenten, die Follower auf unseren Social Media Kanälen und auch die Besuche auf der Webseite wachsen.

Seit August wird das Team ergänzt mit einer Digital Performance Managerin, die seither unter anderem dafür sorgt, dass unsere digitalen Kampagnen mit dem richtigen Inhalt zur richtigen Zeit am richtigen Ort ausgespielt werden.

### Folgen Sie uns auf Social Media



[facebook.com/  
ToggenburgTourismus](https://facebook.com/ToggenburgTourismus)



[instagram.com/  
toggenburg\\_ch](https://instagram.com/toggenburg_ch)



### Handfeste Informationen

Auch die besten digitalen Gadgets ersetzen keine physische Übersichtskarte. Nach wie vor erfreuen sich unsere handfesten Drucksachen einer grossen Nachfrage. Bei der Stückzahl mussten einige Auflagen gar wieder erhöht werden. Aus diesem Grund wurde das Portfolio im Frühjahr ergänzt mit einer Erlebnis-karte für den neuen Tourismussatellit Neckertal.

## BERG & BETT

Der Aufgabenbereich „Berg & Bett“ wandelte sich im 2021 klar am meisten. Anfang Jahr entschied der Vorstand von Toggenburg Tourismus, die Weiterentwicklung im Bereich der Steigerung von warmen Betten unkonventionell voranzutreiben. Die 100%ige Tochtergesellschaft von Toggenburg Tourismus, die Berg & Bett AG, gründete am 26. Februar 2021 die Berg & Bett Betriebs AG. Diese Betriebs AG stellte in kurzer Zeit die Finanzierung sicher, pachtete das ehemalige Hotel Säntis in Unterwasser von Besitzer Paul Beutler, baute das Erd- und Untergeschoss für einige CHF 100'000 in einer Rekordzeit von sechs Wochen um und eröffnete die „neue“ Säntis Lodge am 26. Juni 2021.

Die Säntis Lodge fungiert seither Zentrale für alle Berg & Bett Gäste, die dort einerseits das Check-in und -out vollziehen und andererseits auch als Gäste der umliegenden Ferienobjekte in den Genuss des Entertainmentbereichs mit dem hauseigenen Kino sowie der Kinderecke, der Lounge, des Gartens und des Restaurants kommen. Das Konzept des fragmentierten Beherbergungssystems mit der gepachteten Lodge und den bewirtschafteten Ferienobjekten von unterschiedlichen Besitzern weist viele Synergien auf. Zudem basiert das Konzept auf dem Gedanken der Plattformökonomie und lebt Kooperationen vor. Berg & Bett übernimmt weiterhin den Vertrieb und die Bereitstellung von Betten (in den Ferienobjekten und der Säntis Lodge), während die anderen Bereiche wie Reinigung, Wäscheservice und Gastronomie von in diesen Bereichen professionellen Kooperationspartnern ausgeführt werden.

Das Team der Berg & Bett Betriebs AG wurde in der Folge aufgestockt und die Arbeitsplätze in die Säntis Lodge verlagert. Das Unternehmen agiert selbständig und schafft durch die Ausrichtung einen Mehrwert für die ganze Region.

Im 2021 konnte die Anzahl der Ferienobjekte von 33 auf 37 erhöht werden. Allein aus dem Geschäft mit den Ferienobjekten resultierte ein Umsatz von CHF 1.5 Mio. sowie eine Rekordzahl von knapp 30'000 Logiernächten. Diese Anzahl Gäste bringt eine Wertschöpfung von einigen Millionen Franken in die Region. Auch in der Säntis Lodge konnten bereits viele Gäste empfangen werden. Die Erträge haben Steigerungspotenzial, was bei einem Start-Up nicht unüblich ist und auch auf die Corona-Pandemie zurückzuführen ist. Berg & Bett ist für den Tourismus im Obertoggenburg eine Bereicherung, die horizontal und vertikal noch weiterentwickelt werden kann.

Die neu umgebaute Lounge der Säntis Lodge



Der Vorstand von Toggenburg Tourismus setzt sich zusammen aus:

Michael Beck	Verwaltungsrat Bergbahnen Wildhaus AG
Roland Stump	Hotelier Stump's Alpenrose
Mélanie Eppenberger	Verwaltungsratspräsidentin Toggenburg Bergbahnen AG
Max Nadig	Präsident
Rolf Züllig	Gemeindepräsident Wildhaus-Alt St. Johann
Vreni Wild	Gemeindepräsidentin Neckertal
Richard Brander	Vertreter proToggenburg



Klausurtagung September 2021, Hotel Heiden

2021 war das erste volle Jahr, in dem die Toggenburg Tourismus Strategie 2025 zur Anwendung kam. Wie aus den Arbeiten und Projekten in den Aufgabenbereichen zu entnehmen, wurden gewisse Punkte aus der Strategie bereits umgesetzt. Im September 2021 führte der Vorstand von Toggenburg Tourismus eine zweitägige Klausurtagung in Heiden durch und eruierte den Stand der strategischen Ziele und deren Massnahmen. Der Start mit diesem neuen Strategiepapier kann als geglückt beurteilt werden. Parallel dazu wurde im 2021 die touristische Vision des räumlichen Tourismusedwicklungskonzepts (rTEK) „Klang Toggenburg“ abgeschlossen. Die Toggenburg Tourismus Strategie 2025 bezieht sich mehr auf die künftigen Tätigkeiten der DMO, und das rTEK auf die touristische Entwicklung in passenden Räumen im Toggenburg. Die Abstimmung dieser Leitbilder ist gegeben und der Einbezug der wichtigsten touristischen Partner vollzogen. Der Tourismus im Toggenburg ist strategisch gut aufgestellt mit klaren Ideen und einer Vision für die Zukunft.

## TOGGENBURG TOURISMUS STRATEGIE 2025

Im Hinblick auf die Eröffnung des Klanghauses Anfang 2025 bildet der Resonanz-Tourismus das Herzstück der Toggenburg Tourismus Strategie 2025.



Das Klanghaus beim Schwendisee

Der Tourismus im Toggenburg schwingt wie ein Resonanzkörper im Einklang mit den Einheimischen, den Zweitheimischen, den Gästen und der Natur. Im gesamten Lebensraum sind die strategischen Geschäftsfelder «Klang» und «Natur» vermehrt erlebbar und werden durch stolze Ein- und Zweitheimische sowie zufriedene Gäste nach aussen getragen. Die Vision unterstreicht dieses Vorhaben:

*Die relevanten Leistungserbringer sorgen beim Gast im Toggenburg für ein begeisterndes und integrales Gästelerlebnis. Dieses verteilt sich gleichmässig sowie verträglich und in Abstimmung mit dem hiesigen Lebensraum über das ganze Jahr.*

Toggenburg Tourismus will einen erfolgreichen, aber in erster Linie nachhaltig gesunden Tourismus aufbauen, der zur Kultur der Region passt. Die Stossrichtungen knüpfen daran an:

- Beherbergung - warme Betten
- Bergbahnen - integrales Gästelerlebnis
- Angebote - begeisternde Produktpalette
- Haltung - Tourismussensibilisierung

Ein gesunder Tourismus basiert auf einer positiven Haltung der Einheimischen. Weiter ist ein grosser Fokus auf die Beherbergung zu legen, da der Übernachtungsgast mehr Wertschöpfung bringt und ökologischer unterwegs ist. Um trotz der guten (und auch positiven) Erreichbarkeit wieder vermehrt als Übernachtungstourismusrigion wahrgenommen zu werden, braucht es einerseits entsprechende Beherbergungsmöglichkeiten und andererseits eine breite und integrale Produktpalette.

Toggenburg Tourismus hat durch gezielte Projekte im 2021 bei diesen Stossrichtungen angesetzt:

Bei der **Beherbergung** mit dem Ziel der warmen Betten war bestimmt der Fokus auf Berg & Bett gerichtet. Diese Initiative löst überbetriebliche Effekte für die ganze Region aus. Und mit der Pacht des ehemaligen Hotel Säntis konnte eine gesuchte Nachfolge für einen standortstrategischen Übernachtungsbetrieb gefunden werden. Das vergangene Jahr war mit Bestimmtheit das intensivste in der Geschichte von Berg & Bett. Mit den Investitionen in der Säntis Lodge, der gelungenen Eröffnung, den zufriedenen Gästen und dem Gewinn des MILESTONE Excellence in Tourism konnten positive Zeichen gesetzt werden. Neben Berg & Bett ist aus strategischer Sicht aber auch die Zusammenarbeit mit der Organisation «Seminarland.ch» wichtig. Seminarland Ostschweiz hat sich unter dem Lead von Thurgau Tourismus und St. Gallen Bodensee Tourismus neu aufgestellt und konnte im 2021 wiederum viele Seminare an seine Partner vermitteln. Toggenburg Tourismus beteiligt sich mit einem Betrag am Seminarland, wodurch die Toggenburger Partnerbetriebe bessere Konditionen erhalten. Aus dem Toggenburg sind das Hotel Hirschen Wildhaus, Stump's Alpenrose Wildhaus, Berghotel Sellamatt Alt St. Johann, Gasthaus Rössli Mogelsberg, Hotel Rössli Tufertschwil, Krone Mosnang und Hotel Wolfensberg Degersheim im Portfolio. Schliesslich lanciert Toggenburg Tourismus nach einem erfolgreichen Hotelförderungsprogramm vor ca. vier Jahren Anfang 2021 ein Impulsprogramm für Gruppenunterkünfte. Die durch die Pandemie an meisten gebeutelten Beherbergungsbetriebe aufgrund ausbleibender Gruppen

konnten von einem professionellen Coaching profitieren, welches von Toggenburg Tourismus finanziert wird. Zehn Unterkünfte aus dem ganzen Toggenburg haben sich für das Programm angemeldet und konnten wählen, ob sie Impulse in der ganzheitlichen Unternehmensführung und -weiterentwicklung oder im Bereich der Digitalisierung & Distribution benötigen. Erste Resultate konnten bereits erzielt werden, obschon das Projekt noch nicht abgeschlossen ist.

In der Stossrichtung **Haltung** hat der Vorstand von Toggenburg Tourismus entschieden, sequenzielle Projekte umzusetzen. Nach dem Erfolg des Ende 2020 im klassischen Steindruckverfahren hergestellten und auf 200 Exemplare limitierten touristischen Kunstplakats wurde auf Ende 2021 ein hochwertiges Heft über die Tourismuswerbung der Landschaft Toggenburg erarbeitet. Der Historiker Dr. Hans Büchler rekonstruierte die Geschichte des Toggenburger Tourismus, welche zusammen mit den alten Werbeplakaten in einem Bildband wiedergegeben wird. Das Booklet stiess bei der Bevölkerung und den Toggenburg-Fans im Toggenburg auf grosse Resonanz.



Heft "Touristische Werbung für die Landschaft Toggenburg"



Um die Tourismussensibilisierung zu fördern, arbeitet Toggenburg Tourismus seit Mitte 2021 mit der Pädagogischen Hochschule St. Gallen und dem Regionalen Didaktischen Zentrum Wattwil zusammen, von welchen per Sommer 2022 Lehrmaterial zum Thema Heimat mit dem Bezug zum Toggenburger Tourismus erarbeitet wird. Es war ein strategischer Entschied von Toggenburg Tourismus, die Handlungsfrage unter anderen bei den Kindern anzusetzen.

Im Bereich der **Angebote** konnten auf operativer Ebene viele Projekte umgesetzt werden. Toggenburg Tourismus hat sich aber strategisch dazu entschieden, neben der Ostschweizer Gästekarte (OSKAR), welche ein tolles Gästeangebot ist, allerdings leider nicht flächendeckend von allen Beherbergen genutzt und somit den Gästen zur Verfügung gestellt wird, auch weiterhin die eigene Toggenburger Gästekarte anzubieten. Die Toggenburger Gästekarte wird jedem übernachtenden Gast im Toggenburg ausgehändigt. Seit dem 1. Juli 2021 gibt es für die Übernachtungsgäste und die Zweitwohnungsbesitzer in der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann eine Zusatzkarte zur kostenlosen Benützung der Postautostrecke von Wildhaus Tobelsäge bis Stein Breitenau.

Die Stossrichtung **Bergbahnen** bedingt eine Zusammenarbeit mit den beiden grossen Obertoggenburger Bergbahnunternehmen. Mit der Anfang 2021 lancierten IG Tourismusvermarktung Toggenburg, welche auch in der Toggenburg Tourismus Strategie 2025 erwähnt ist, wird diesem Ziel ein Stück weit Rechnung getragen. Seit einem Jahr treffen sich nun die Marketingfachleute der Toggenburg Bergbahnen, der Bergbahnen Wildhaus, der Klangwelt Toggenburg, der

ChääsWelt Toggenburg sowie des Baumwipfelpfads Neckertal in einer operativen Zusammensetzung zum wichtigen vierteljährlichen Austausch, wobei aus dieser näheren Zusammenarbeit bereits erste Kooperationen einzelner Partner entstanden sind.

Abschliessend ist in der Toggenburg Tourismus Strategie 2025 die Verträglichkeit des Tourismus über das ganze Jahr ein zentraler Aspekt und für jede Destination ein grosses Plus. Das Toggenburg hat die komfortable Lage (im Sinne des Wortes), dass ein ganzjähriger Tourismus angestrebt werden kann. Dank beeindruckender Flexibilität der Bergbahnen können die Gäste bei genügend Schnee bis im Mai oder Juni auf dem Chäserrugg Skifahren und im unteren Toggenburg sowie im Neckertal ist bereits im April Wandern angesagt. Diese Vielfalt sollte sich im Hinblick auf das Ziel eines Ganzjahrestourismus positiv auswirken.

## RÄUMLICHES TOURISMUS ENTWICKLUNGSKONZEPT (RTEK)

In Anbetracht vieler touristischer Initiativen wie z.B. des Klanghauses ist es sinnvoll, den Tourismus räumlich zu gestalten und zu lenken. Dies geschieht mithilfe des räumlichen Tourismuskonzepts (rTEK), welches eine Vision definiert und deren räumliche und planerische Machbarkeit geprüft hat. Die Ausarbeitung des rTEK «Klang Toggenburg» führen der Kanton St. Gallen mit den Gemeinden Wildhaus-Alt St. Johann, Nesslau, Lichtensteig und Neckertal sowie Toggenburg Tourismus, die Klangwelt Toggenburg und die Freizeit und Touristik Neckertal AG durch.

Im rTEK «Klang Toggenburg» wurden die touristischen Entwicklungen im Toggenburg aufeinander abgestimmt und mit unterschiedlichen Projekten und Projektideen verortet. Die Machbarkeitsprüfung erfolgte, bevor die Aufnahme in den kantonalen Richtplan vonstattengehen soll. Die touristischen Entwicklungen werden anschliessend auf deren räumliche Machbarkeit geprüft und in den kantonalen Richtplan aufgenommen. Im 2021 konnte die Arbeitsgruppe die konzeptionellen Arbeiten abschliessen und das Gesamtkonzept dem Amt für Raumentwicklung und Geoinformation des Kantons St. Gallen einreichen. Für die Umsetzung einzelner Projekte und Projektideen sind verschiedene Personen der Arbeitsgruppe in der Verantwortung. Die Gesamtverantwortung bei der Pro-

jektumsetzung des rTEK Klang Toggenburg hat der Kanton St. Gallen Ende 2021 an Toggenburg Tourismus übertragen.

## AUFBAU ERLEBNIS-REGIONEN

Seit Anfang 2020 durfte Toggenburg Tourismus im Neckertal zusammen mit den Gemeinden Neckertal, Oberhelfenschwil, Hemberg und Schönengrund den ersten touristischen Satelliten installieren. Bei Toggenburg Tourismus ist seit diesem Zeitpunkt eine Tourismusmanagerin mit einer 20%-Anstellung für den Perimeter Neckertal verantwortlich. Erfreulicherweise konnte wie in der Toggenburg Tourismus Strategie 2025 vorgesehen im 2021 ein weiterer Satellit aufgebaut werden. Mitte 2021 durfte Toggenburg Tourismus



den Vertrag mit der Gemeinde Nesslau unterzeichnen und dort ebenfalls eine Tourismusmanagerin zu einer Anstellung von 10% engagieren.

Diese Satelliten helfen, die touristischen Erlebnis- bzw. Subregionen «Neckertal», «Nesslau/Ebnat-Kappel» sowie «Unteres/Mittleres Toggenburg» näher an Toggenburg Tourismus mit dem Standort Wildhaus-Alt St. Johann anzubinden. Die Aufgaben der örtlichen Tourismusmanagerinnen besteht darin, das lokale Anfragemanagement auszuführen, die Angebotsentwicklung voranzutreiben, die Nähe zu den örtlichen Verkehrsvereinen und den touristischen Leistungsanbietern zu gewährleisten und v.a. den Informationsfluss der Angebote und Veranstaltungen vor Ort an die Marketingabteilung von Toggenburg Tourismus zu koordinieren.

Der Aufbau der Tourismus-Satelliten in den Erlebnisregionen kann als grosser Erfolg im Bezug zur näheren Zusammenarbeit im Tourismus im ganzen Toggenburg gesehen werden. Toggenburg Tourismus wird nun vermehrt ausserhalb von Wildhaus-Alt St. Johann wahrgenommen. Obwohl fast  $\frac{3}{4}$  der Einnahmen der regionalen Tourismusorganisation aus der obersten Gemeinde im Toggenburg generiert werden ist eine Verbindung aller touristischen Angebote von grosser Bedeutung, um das integrale Gästelerlebnis zu gewährleisten.

Die touristischen Leistungsträger aller Gemeinden profitieren von der grossen Reichweite der Kommunikationskanäle von Toggenburg Tourismus sowie den Übernachtungsgästen aus der touristischen Kerngemeinde, die vermehrt das Angebot im ganzen Toggenburg nutzen. Dadurch soll ebenfalls die so wichtige Aufenthaltsdauer verlängert werden.

## TOURISMUSRAT ST. GALLEN

Die Geschäftsstelle des Tourismusrates St. Gallen wird von Toggenburg Tourismus geführt. Christian Gressbach hat die Geschäftsführung inne und Max Nadig Einsitz im siebenköpfigen Gremium. Der Tourismusrat besteht aus den Präsidenten der vier St. Galler Tourismusdestinationen sowie je einem Vertreter der grossen Geldgeber des Tourismusfonds, dem Casino Bad Ragaz, Hotellerie Ostschweiz und Gastro St. Gallen.

Neben Anträgen zur Unterstützung durch Mittel der «Neuen Regionalpolitik (NRP)» finanziert der Tourismusrat weitere Projekte aus dem kantonalen Tourismusfonds.

Folgende Gesuche mit Toggenburger Beteiligung wurden im 2021 gutgeheissen:

- Impulsprogramm Gruppenunterkünfte Toggenburg
- Qualitätsoffensive lokale Wanderwegen SG

Folgende teilunterstützte Projekte wurden im 2021 abgeschlossen:

- Berg-Foxtrail Wildhaus sowie Klangspur Alt St. Johann
- Klangpiste (Klang-Slope Wildhaus und Klang-Kinderland Alt St. Johann)

Weiter laufen aktuell die NRP-Projekte «ChäasWelt Toggenburg» und «Klangcampus» über Toggenburg Tourismus. Beide Projekte konnten im 2021 grosse Fortschritte machen und an Sichtbarkeit gewinnen.

Bei der ChäasWelt ist Toggenburg Tourismus im Vorstand vertreten und wird aktiv im Aufbau der Organisation und der diversen Kulinarik-Projekte einbezogen.



Das befahrbare Piano auf der Klang-Slope in Wildhaus

Beim Klangcampus ist die Anbindung ebenfalls gegeben auf verschiedenen Ebenen, sei es bei der Arealentwicklung, in der Frage der Beherbergung, beim Relaunch des Klangwegs oder beim Aufbau der technischen Systemlandschaft.

Weiter laufen aktuell die NRP-Projekte «ChäasWelt Toggenburg» und «Klangcampus» über Toggenburg Tourismus. Beide Projekte konnten im 2021 grosse Fortschritte machen und an Sichtbarkeit gewinnen. Bei der ChäasWelt ist Toggenburg Tourismus im Vorstand vertreten und wird aktiv im Aufbau der Organisation und der diversen Kulinarik-Projekte einbezogen. Beim Klangcampus ist die Anbindung ebenfalls gegeben auf verschiedenen Ebenen, sei es bei der Arealentwicklung, in der Frage der Beherbergung, beim Relaunch des Klangwegs oder beim Aufbau der technischen Systemlandschaft.

Nicht im Lead, aber beteiligt ist Toggenburg Tourismus bei den NRP-Projekten «Destination.Data» und «Digitalisierung der Leistungsträger entlang der SOB-Linien».

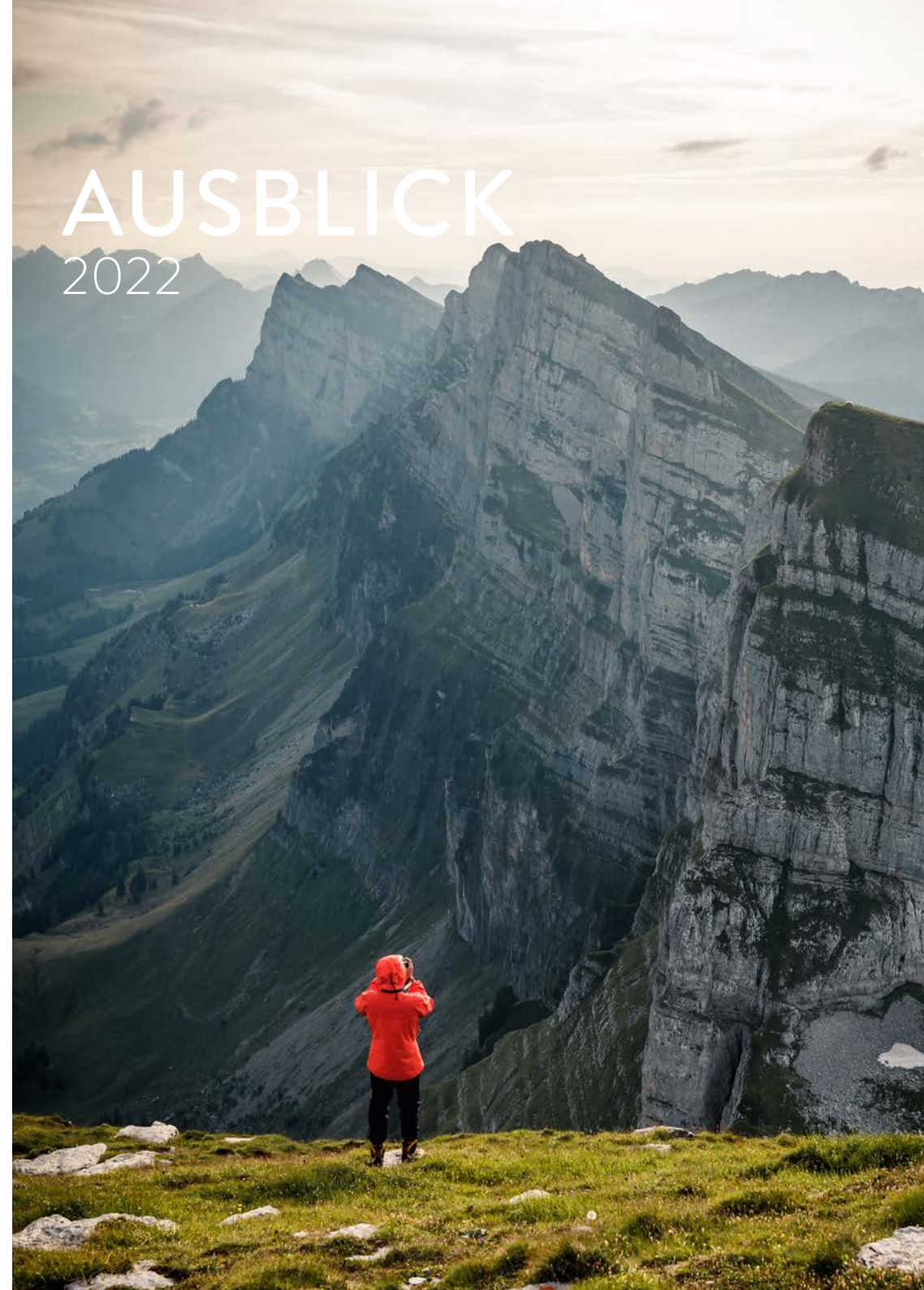
## STRATEGISCHE PARTNERSCHAFTEN

Die strategische Partnerschaft mit der Kägi Söhne AG hatte auch im 2021 Bestand. Ende Jahr wurden bereits positive Gespräche geführt über die Verlängerung des Ende Sommersaison 2022 auslaufenden Vertrags. Ferner konnte mit dem Bekleidungspartner Fjällräven, dessen Markenvertretung Schweiz den Sitz in Buchs hat, der Ende 2021 auslaufende Vertrag verlängert werden. Beide strategischen Partnerschaften passen zu den Idealen und Werten von Toggenburg Tourismus und bieten die Möglichkeit mit entsprechenden Promotionsaktionen die Gäste zu überraschen.

## RECOVERY-MASSNAHMEN

Alle vier St. Galler Tourismusdestinationen hatten während der Pandemie Recovery-Gelder erhalten, welche natürlich nicht für die eigene Organisation bestimmt waren, sondern zur Förderung des Tourismus. Der strategische Ansatz von Toggenburg Tourismus bestand darin, die Gelder gezielt den touristischen Leistungsträgern vor Ort zukommen zu lassen. Im 2021 wurde dies mit zwei Aktivitäten vollzogen. Erstens gab es für Gäste die Möglichkeit, den Toggenburg Gutschein als «Extraportion Toggenburg» vergünstigt zu erwerben. Die Vergünstigung wurde mit Recovery-Geldern gedeckt und die Wertgutscheine konnten bei den über 60 involvierten touristischen Leistungserbringern eingelöst werden, die somit das Geld erhielten und erhalten. Zweitens gab Toggenburg Tourismus den touristischen Betrieben die Möglichkeit, einen Antrag zu stellen für die Finanzierung ihrer Härtefall-Gesuche aus diesen Geldern. Mit dafür investierten CHF 30'000 konnten die Kosten von Treuhändern von über 30 Betrieben übernommen werden. Somit lösten diese Investitionen einen mehrfachen Wert aus, wenn die Härtefälle ausbezahlt werden konnten.

# AUSBLICK 2022



**Aufbau und Umsetzung diverser Projekte basierend auf der Toggenburg Tourismus Strategie 2025 sowie dem räumlichen Tourismusetwicklungskonzept Klang Toggenburg.**

Wie eingangs im Jahresrückblick 2021 beschreiben, wurden viele Einzelprojekte im vergangenen Jahr für ausserordentliche Leistungen geehrt. Zu optimieren gilt es die Verbindung dieser touristischen Leuchttürme und Initiativen. Denn ein Gast reist in eine Destination, um ein ganzheitliches und integrales Erlebnis zu haben. Eine Angebotspalette verlängert die Aufenthaltsdauer und führt somit zu einem nachhaltigen Tourismus, abgestimmt mit dem Lebensraum.

Die Verbindung im ganzen Toggenburg wird von Toggenburg Tourismus unter anderem über den Aufbau von touristischen Satelliten erzeugt. Bereits konnten im Neckertal und in Nesslau damit gestartet werden. Ab Anfang 2022 wird eine neue Mitarbeiterin für das untere/mittlere Toggenburg eingesetzt, um die letzte Subregion entsprechend zu integrieren. Fast alle Toggenburger Gemeinden waren diesem Projekt positiv gestimmt und unterstützten die Idee der Tourismus-Satelliten.

In allen Stossrichtungen (Beherbergung, Bergbahnen, Angebote und Haltung) wird auch im 2022 auf Basis der Resonanz-Strategie weitergearbeitet und verschiedene Projekte angegangen, umgesetzt und ausgeführt. Bei der Beherbergung wird in diesem Jahr das Impulsprogramm Gruppenunterkünfte abgeschlossen und parallel ein Programm für die Sanierung von marktgerechten Ferienwohnungen, die an Gäste vermietet werden, aufgelegt. Die Vision

eines gesunden und mit dem Lebensraum abgestimmten Tourismus wird in diesen Projekten gefördert. Daneben ist Toggenburg Tourismus in verschiedenen Arbeitsgruppen auch in Bezug auf die Mobilität tätig, wobei unter anderem das ÖV-Projekt „Anreise als Erlebnis“ angetrieben wird. Nicht zuletzt werden aus dem rTEK heraus Projekte initiiert und neue NRP-Projekte eingegeben. Dazu zählt das Carillon Toggenburg des Verkehrsvereins Mosnang oder die touristische Entwicklung Johanneum / Bahnhof Nesslau von der Gemeinde Nesslau. Toggenburg Tourismus will ein NRP-Projekt „Thur-/NeckerWEG“ lancieren, welches die verbindende Bühne vieler touristischer Erlebnisse darstellen wird.

Weiter wird im 2022 ein Fokus auf die Digitalisierung gelegt. Dabei ist das grosse Ziel von Toggenburg Tourismus, das Meldewesen der Kurtaxen zu digitalisieren und zugleich die Toggenburger Gästekarte digital ausstellen zu können. Im digitalen Bereich will sich Toggenburg Tourismus weiterentwickeln, um auch künftig ein fortschrittlicher Partner für die Submandanten (touristische Leistungsträger, die gewisse digitale Tools von Toggenburg Tourismus nutzen) zu sein. Der analogen Seite wird auch in Zukunft Gewicht eingeräumt, da genau im Resonanztourismus oft ein physischer Kontakt zu den Gästen gefragt ist und gefragt sein wird.



**Christian Gressbach**  
Geschäftsführer  
40%



**Elisabeth Bollhalder**  
Leiterin Gäste-Services  
80%



**Sonja Teuscher**  
Leiterin Marketing  
100%



**Jörg Steiner**  
Projektleiter / PM Klang  
80%



**Marco Zweifel**  
PM Natur  
80%



**Olivia Hug**  
Content & Medien /  
Tourismusmanagerin  
Nesslau  
80%



**Tanja Hutter**  
Digital Performance  
Managerin  
40%



**Elisabeth Boser**  
Gäste-Services  
50%



**Beatrice Bollhalder**  
Administration &  
Buchhaltung  
50%



**Sandra Vetsch-Bischofberger**  
Tourismusmanagerin  
Neckertal  
20%



**Silvana Huser**  
Lernende 3. Lehrjahr



**Alena Bollhalder**  
Lernende 1. Lehrjahr

	31.12.2021	31.12.2020
<b>Aktiven</b>	<b>1' 052' 032</b>	<b>726' 864</b>
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>941' 250</b>	<b>613' 664</b>
<b>Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs</b>	<b>770' 268</b>	<b>503' 550</b>
Kasse	4' 606	1' 889
Postkonto	51' 760	15' 148
Raiffeisenbank	493' 536	266' 218
Raiffeisenbank Sparkonto 90	100' 074	100' 024
Raiffeisenbank Sparkonto 31	100' 037	100' 012
Bank Thur	20' 256	20' 259
<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>46' 014</b>	<b>69' 485</b>
Gegenüber Dritten	81' 127	77' 205
Delkredere	-35' 113	-7' 721
<b>Übrige kurzfristige Forderungen</b>	<b>5' 938</b>	<b>1' 270</b>
Übrige Forderungen	5' 938	1' 270
<b>Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen</b>	<b>5' 920</b>	<b>9' 588</b>
Werbemittel/Verkaufsvorräte	5' 920	9' 588
<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>113' 110</b>	<b>29' 771</b>
Aktive Rechnungsabgrenzung	113' 110	29' 771
<b>Anlagevermögen</b>	<b>110' 782</b>	<b>113' 200</b>
<b>Finanzanlagen</b>	<b>3' 546</b>	<b>3' 251</b>
Anteilscheine / Aktien	3' 546	3' 251
<b>Beteiligungen</b>	<b>100' 000</b>	<b>100' 000</b>
Aktien Berg & Bett AG	100' 000	100' 000
<b>Sachanlagen</b>	<b>7' 236</b>	<b>9' 949</b>
Büromobiliar	1	1
Einrichtungen	1	1
Büromaschinen	1	1
EDV	7' 233	9' 946

	31.12.2021	31.12.2020
<b>Passiven</b>	<b>1' 052' 032</b>	<b>726' 864</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>905' 788</b>	<b>590' 987</b>
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>22' 969</b>	<b>859</b>
Gegenüber Dritten	22' 969	859
<b>Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>155' 157</b>	<b>77' 080</b>
Mehrwertsteuer	10' 864	-376
Sozialversicherungen	1' 964	14' 263
Übrige Verbindlichkeiten	142' 329	63' 193
<b>Passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>162' 661</b>	<b>160' 049</b>
Passive Rechnungsabgrenzungen	162' 661	109' 681
Alpenhotels Toggenburg	0	35' 683
Impulsprogramm Hotellerie	0	14' 685
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>565' 000</b>	<b>353' 000</b>
<b>Rückstellungen</b>	<b>565' 000</b>	<b>353' 000</b>
Rückstellungen Projekte	565' 000	353' 000
<b>Eigenkapital</b>	<b>146' 244</b>	<b>135' 876</b>
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>146' 244</b>	<b>135' 876</b>
Gewinnvortrag	135' 876	127' 346
Jahresergebnis	10' 368	8' 530

## ERFOLGSRECHNUNG UND BUDGET

	Abschluss 2021	Abschluss 2020	Budget 2021	Budget 2022
- Kurtaxenerträge aus der Gemeinde WH-AS]	899'404	847'016	807'000	825'000
- Kurtaxenablieferung an die Gemeinde WH-AS]	-287'809	-271'045	-255'000	-264'000
Nettoeinnahmen Kurtaxen	611'595	575'971	552'000	561'000
Beitrag kant. Tourismusbranche (Sockelleistungen)	375'000	375'000	375'000	375'000
Beitrag räumliches Entwicklungskonzept	0	0	0	10'000
Staatsbeitrag Recovery Massnahmen	102'600	120'000	30'000	0
Geschäftsstelle Tourismusrat	40'000	40'000	40'000	40'000
Projektgelder Tourismusrat	83'000	51'500	81'000	80'000
Projektgelder Dritter	33'475	51'000	27'000	20'000
Leistungsaufträge	70'600	63'600	123'000	15'000
Tourismusförderungsabgaben aus der Gemeinde WH-AS]	146'215	144'000	150'000	150'000
Mitgliederbeiträge	208'900	208'900	208'000	210'000
Gönnerebeiträge	15'228	14'079	11'000	14'000
Ertrag Nebenbetriebe	2'000	8'000	2'000	2'000
Ertrag Produktmanagement	32'111	19'786	18'000	26'000
Ertrag Plattformen	28'117	24'082	22'800	23'000
Ertrag Klangwelt	0	218	1'000	0
Ertrag Curlingzentrum	12'290	11'000	11'000	12'000
Ertrag Events	5'000	24'844	26'000	26'000
Verkaufserträge	7'470	56'605	12'500	10'000
Diverser Ertrag	22'905	21'790	20'000	20'000
Erträge Satelliten	41'450	33'200	45'500	75'000
Erlösminderungen	-27'392	-2'875	-1'500	-1'500
<b>Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>1'810'563</b>	<b>1'840'700</b>	<b>1'754'300</b>	<b>1'667'500</b>
Werbung	-138'228	-144'944	-120'500	-90'500
Public Relations	-45'914	-15'141	-55'000	-32'000
Verkaufsförderung	-65'407	-47'708	-70'000	-82'000
Produktmanagement	-132'971	-237'887	-112'500	-137'000
Plattformen	-23'415	-28'219	-32'800	-40'000
Sales-Abteilung	-15'099	-24'986	-25'000	-20'000
Events	-16'967	-29'663	-42'000	-75'000
Wareneinkauf (Bücher, Kalender)	-6'383	5'579	-5'000	-8'000
Unterstützung & Mittel	-97'107	-101'597	-106'000	-81'000

Mitgliederbeiträge passiv	-837	-1'267	-3'000	-1'500
Marketing-Beiträge	-20'941	-11'653	-23'000	-20'000
Aufwand KlangSchwendi	0	0	0	-10'000
Impulsprogramm, Beherbergung	-42'836	-43'559	-40'000	-55'000
Strategieentwicklung	-3'243	-14'685	-5'000	-4'000
<b>Aufwand für Material, Waren und Dienstleistungen</b>	<b>-609'348</b>	<b>-695'732</b>	<b>-639'800</b>	<b>-656'000</b>
Löhne	-667'619	-691'885	-730'000	-680'000
Sozialversicherungsaufwand	-86'482	-87'876	-100'000	-90'000
Übriger Personalaufwand	-35'537	-14'121	-25'000	-27'000
Honorare Präsident und Vorstand	-46'011	-49'180	-43'000	-43'000
<b>Personalaufwand</b>	<b>-835'648</b>	<b>-843'062</b>	<b>-898'000</b>	<b>-840'000</b>
Raumaufwand	-37'977	-36'009	-35'000	-35'000
Sachanlagen	-3'894	-10'207	-7'000	-6'000
Fahrzeugaufwand	-5'534	-5'815	-6'000	-11'500
Versicherungsaufwand	-2'807	-2'876	-3'000	-3'000
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-97'475	-108'925	-90'000	-88'000
Übriger Aufwand	-2'847	-2'486	-5'000	-5'000
Vorsteuerkürzung MWST	-38'653	-45'014	-56'000	-56'000
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>-189'189</b>	<b>-211'332</b>	<b>-202'000</b>	<b>-204'500</b>
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermö;	-2'713	-14'918	-10'000	-5'000
<b>Abschreibungen und Wertberichtigungen</b>	<b>-2'713</b>	<b>-14'918</b>	<b>-10'000</b>	<b>-5'000</b>
Finanzertrag	21	4	0	0
Finanzaufwand	-1'686	-2'978	-2'000	-3'000
<b>Finanzerfolg</b>	<b>-1'665</b>	<b>-2'975</b>	<b>-2'000</b>	<b>-3'000</b>
<b>= Betriebserfolg</b>	<b>172'000</b>	<b>72'681</b>	<b>2'500</b>	<b>-41'000</b>
Veränderung Rückstellungen	-161'632	-80'000	0	0
<b>Veränderung Rückstellungen</b>	<b>-161'632</b>	<b>-80'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg	0	15'849	0	0
<b>Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg</b>	<b>0</b>	<b>15'849</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>10'368</b>	<b>8'530</b>	<b>2'500</b>	<b>-41'000</b>
Eigenkapital.01.01.2022				140'719
Betriebsergebnis 2022 budgetiert				-41'000
Eigenkapital 31.12.2022 budgetiert				99'719

## Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechtslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) und unter der Ausnutzung der Möglichkeiten von Auflösung und Bildung stiller Reserven erstellt.

## Firma oder Name sowie Rechtsform und Sitz des Unternehmens

Name	Toggenburg Tourismus	
Sitz	Wildhaus	
UID Nr.	CHE-113-395-500	

	31.12.2021	31.12.2020
<b>Leasingverbindlichkeiten</b>		
Geschäftsauto Suzuki Swift		
	MultiLease AG	MultiLease AG
Vertragsdauer	4 Jahre	4 Jahre
von	01.09.2018	01.09.2018
bis	31.08.2022	31.08.2022
Leasingrate pro Monat	230	230
offene Leasingraten bis 1 Jahr	1' 832	2' 754
offene Leasingraten über 1 Jahr	0	1' 832
Fotokopierer Toggenburg Tourismus		
	Büro Strässle	Büro Strässle
Vertragsdauer	5 Jahre	5 Jahre
von	01.07.2021	01.07.2016
bis	30.06.2026	30.06.2021
Leasingrate pro Monat	206	438
offene Leasingraten bis 1 Jahr	2' 472	2' 628
offene Leasingraten über 1 Jahr	8' 652	0

## Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

ASGA	in anderen Verbindlichkeiten enthalten	0.00	0.00
------	--	------	------

## NUTZUNGSDAUER FÜR PLANMÄSSIGE ABSCHREIBUNGEN

Anlagekategorie	2021	2020
Büromaschinen- und Einrichtungen	2-5	2-5
Informatik-Hardware	2-5	2-5
Immaterielle Sachanlagen	bis 5	bis 5

Es können auch Einmalabschreibungen erfolgen.

## Überjährige Verträge

keine
-------

## Leistungsvereinbarungen

Gemäss Artikel 10 der Statuten sind abgeschlossene Leistungsvereinbarungen der Mitgliederversammlung zur Kenntnis zu bringen.

Vereinbarung über kantonale Beiträge für Sockelleistungen mit dem Tourismusrat SG (und indirekt mit dem Kanton SG)	Kanton St. Gallen	Kanton St. Gallen
Vertragsdauer	2020 bis 2023	2020 bis 2023
Maximal jährliche Beiträge	375' 000	375' 000

## Weitere Angaben

Nettoauflösung stiller Reserven	0	0
---------------------------------	---	---

## Vollzeitstellen

Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	unter 10	unter 10
--	----------	----------

## Beteiligungen (OR 960d, > 20%)

Firma:	Berg & Bett AG, Wildhaus	
Kapital:	100' 000	
Beteiligung in %:	100% (Kapital- und Stimmanteil)	
Vermittlung von Ferienwohnungen und -häuser an potentielle Gäste über Online-Portal, Koordination Reinigungsservice für Ferienwohnungen und -häuser sowie Koordination Wäscheservice für Ferienwohnungen und -häuser.		

Die Firma Berg & Bett AG ist zu 100 Prozent beteiligt an der Berg & Bett Betriebs AG, Unterwasser.

Die Berg & Bett Betriebs AG bezweckt als Fullservice-Dienstleister, hotelähnliche Betriebe, Ferienobjekte, Gruppenhäuser und dergleichen zu vermitteln.

## Veränderung Rückstellungen

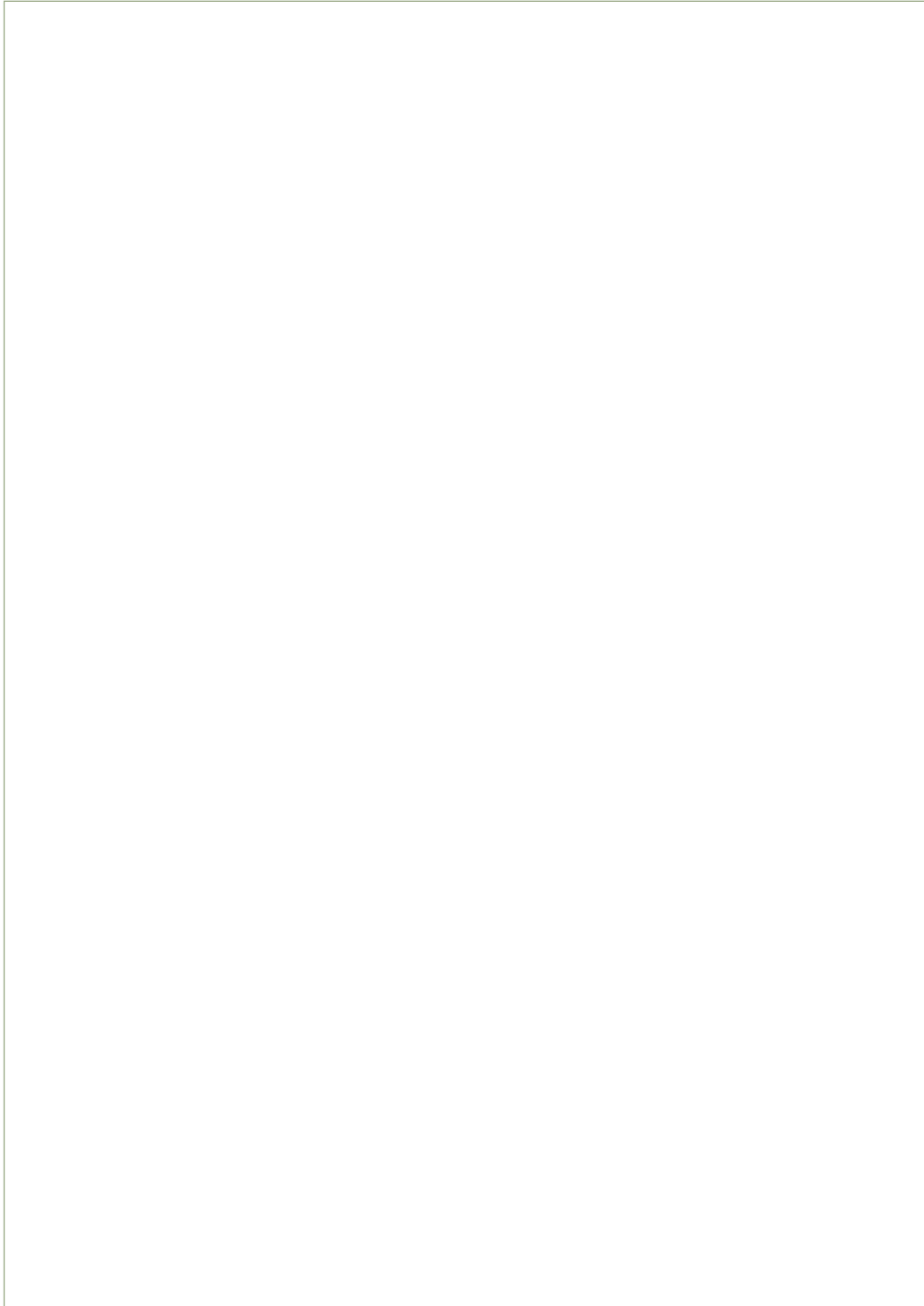
Bildung	Recovery Leistungsträger	72' 000	0
	Signalisation Kantonsstrasse	30' 000	0
	Parahotellerie	70' 000	0
	rTeK	40' 000	0
	Diverse / Veränderung Vorjahr	0	110' 000
<b>Total Bildung</b>	<b>212' 000</b>	<b>110' 000</b>	
Auflösung / Umbuchung	Alpenhotels Toggenburg	-35' 683	0
	Impulsprogramm Hotellerie	-14' 685	0
	Diverse / Veränderung Vorjahr	0	-30' 000
<b>Total Auflösung</b>	<b>-50' 368</b>	<b>-30' 000</b>	
<b>Total</b>	<b>161' 632</b>	<b>80' 000</b>	

## Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

Ausbuchung Doppelzahlung	0	15' 849
--------------------------	---	---------

## Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine
-------



Inhalt für freie Seite?





#WOWTOGGENBURG

*Toggenburg*

Toggenburg Tourismus  
Hauptstrasse 104  
9658 Wildhaus, Schweiz  
Tel. +41 71 999 99 11  
info@toggenburg.swiss  
www.toggenburg.swiss

